

Protokoll der Vorstandssitzung vom 11.09.2018 im Romantikhôtel Platte, Niederhelden

Tagesordnung:

- 1) Rückblick Schützenfest
- 2) Berichte aus den Arbeitskreisen
- 3) Personalentscheidungen im Vorstand
- 4) Verschiedenes

Georg Schulte eröffnet die Versammlung um 19.45 Uhr. Besonders begrüßt er unseren Kaiser Thomas Besting, unseren Jungschützenkönig Niklas Assmann und unseren Hausmeister Alfons Seidel. Unser neuer König Uli Jüngst hat sich entschuldigt. Insgesamt sind 21 Personen anwesend.

1. Rückblick Schützenfest

Peter Rüenauber gibt die Zahlen zum diesjährigen Fest bekannt.

Einnahme	17.810,- €
Ausgabe	15.251,- €

Gewinn 2.558,- €

Ohne das erstmals durchgeführte Sponsoring hätten wir Verlust gemacht. Grund dafür waren auch die höheren Kosten für die neue Festmusik aus Grevenbrück. Diese Investition hat sich aber bereits im ersten Jahr bezahlt gemacht.

Der Bierumsatz war mit etwa 59 Hektolitern etwas höher als im vergangenen Jahr.

Das vorhandene Kinderkarussell haben wir bezuschusst, sonst wären die vergünstigten Preise nicht möglich gewesen. Wie wir mit dem gesammelten Geld von der Hutsammlung umgehen, müssen wir im Laufe des Jahres klären. Ziel sollte es sein, die Kosten für die Fahrten auf dem Karussell möglichst günstig zu gestalten. Die genaue Abwicklung muss auf der kommenden Generalversammlung erklärt werden.

Michael Zens regt an, den Schausteller für seine 40-jährige Treue zu Helden zu ehren.

Die Beschallung in der Schützenhalle war nicht gut, Ansprachen wurden kaum verstanden. Diese Thematik wird an den Arbeitskreis Musik weitergeleitet, dieser erarbeitet Lösungen.

Thomas Ostermann weist darauf hin, dass der Vorstand aus Dünschede sowohl bei der Probe als auch beim eigentlichen Zapfenstreich sehr stark vertreten war. Diese Stärke müssen wir im kommenden Jahr in Dünschede ebenfalls zeigen.

Die Abrechnung mit den Gastvereinen und der Feuerwehr aus Dünschede ist relativ kompliziert gewesen. Dies sollte im kommenden Jahr besser werden.

2. Berichte aus den Arbeitskreisen

Die einzelnen Arbeitskreise geben einen kurzen Überblick über wichtige Themen und Aktivitäten.

Geschäftsführender Vorstand

- im Laufe des Jahres nahmen wir an den Jubiläumsfesten in Listerscheid und Neu-Listernohl teil
- zum Herbstball am 06.10. in Neu-Listernohl buchen wir einen Bus für rund 50 Personen
- am bevorstehenden Kreisschützenfest in Grevenbrück nehmen wir an allen drei Tagen in unseren Uniformen teil

Folgende Zeiten wurden vereinbart:

- o Freitag ab 17.00 Uhr
- o Samstag ab 14.30 Uhr
- o Sonntag nimmt eine Delegation bereits am Hochamt teil, die Busse fahren um 12.00 Uhr ab Helden und um 18.00 Uhr bzw. 19.00 Uhr zurück

Für den Samstag laden wir nochmal die Mitglieder unserer Arbeitskreise vom Kreisschützenfest 2015 zu ein paar Bier ein.

Organisation

- als Termin für die nächste Winterwanderung wird der 16.03.2019 bekannt gegeben

Marketing

- es wurden einheitliche Polo Shirts für den Schützenvorstand angeschafft
- für Schützenfest wurden erstmals Werbepakete an die heimischen Unternehmen verkauft. Dafür wurde auf Anzeigen im Sauerlandkuriert verzichtet.

Die Aktion hat uns rund 4.000,- € in die Kasse gespült und geholfen, die höheren Kosten für die Musik zu kompensieren.

- Nachfrage von Günter Bertels, ob es eine Foto CD von Schützenfest geben wird – nein, kann aber jeder auf Nachfrage bekommen
- die Betreuung der Homepage übernimmt Philip Menke

Jungschützen

- Ziel bleibt es weiterhin, die Jungschützen mehr in die Vorbereitung des Schützenfestes einzubeziehen
- neuer Sprecher wird voraussichtlich Levin Böcher aus Helden
- es wird ein soziales Projekt gemeinsam mit Pastor Lütkevedder angestrebt

Königs- und Kaiseroffiziere

- Philip Menke wurde durch seinen Vater Franz Hubert Menke näher an die Rolle des Königsoffiziers herangeführt

Fahnenoffiziere

- nach dem Kreisschützenfest wird die Fahne zum Reparieren gegeben
- ebenfalls in diesem Zusammenhang soll versucht werden, das Gewicht der Fahne zu verringern

Schützenhalle

- die Schwerlastrinne an der Auffahrt zum Schützenplatz wird aktuell erneuert. Hier hilft auch die Firma Spies, die den Platz bei den benachbarten Straßenarbeiten als Lagerstätte genutzt hatte.
- Michael Zens erläutert die neuen Pläne für den Anbau der Schützenhalle und der Umgestaltung des Eingangsbereichs, u.a. soll der neue Raum auch eine kleine Toilettenanlage bekommen

Ziel ist es, bis zur anstehenden Generalversammlung im Januar möglichst viele konkrete Angebote mit Zahlen und Fakten zu bekommen.

Eine Umsetzung der Maßnahme kann dann evtl. in 2019 erfolgen.

Die Versammlung ist sich einig, dass dieses BVH langfristig finanziert werden soll und nicht aus laufenden Mitteln.

Offen ist, ob eine Abstimmung mit den anderen örtlichen Vereinen erfolgen soll.

- der Dachüberstand der Halle muss komplett gestrichen werden
- der Kugelfang an der Vogelstange ist bisher immer Wind und Wetter ausgesetzt und wird in Zukunft unter Dach bei Siegbert Rinscheid in Berlinghausen gelagert

Technik

- an der Vogelstange wurde ein neues Kabel in der Erde verlegt

Musik

- die Musik auf dem Schützenfest war hervorragend und wird auch in den kommenden Jahren vom MV Grevenbrück ausgeführt – endgültige Gespräche müssen nach dem Kreisschützenfest noch geführt werden

Vatertag

- es gibt nichts zu berichten, das nächste Fest findet Ende Mai 2019 statt

Helden der Nacht

- Martin Seidel geht die Checkliste der Veranstaltung durch
- alle Aufgaben sind verteilt, wichtige Infos wie z.B. Arbeitsplan werden zeitnah verteilt

Bewirtung Schützenfest

- es wurde entschieden, dass die Bewirtung des Schützenfestes ab 2019 Andreas Rinscheid aus Benolpe übernehmen wird
- angestrebt wird eine Steigerung der Einnahmen des gesamten Schützenfestes von aktuell rund 2.500,- € auf rund 7.500,- €
- dies dient auch der Aufstellung der gesamten Schützenbruderschaft für die Zukunft
- Uli Berg scheidet aus und möchte auch mit seinem Imbiss nicht mehr nach Helden kommen

- Martin Seidel wird Organisator der Abwicklung zwischen neuem Festwirt und GVS. Hier geht es primär um die richtige Abrechnung der Verbräuche.

Insgesamt gibt es zu dem Thema Festwirtschaft und Ablösung von Uli Berg nach vielen Jahren guter Zusammenarbeit eine rege Diskussion.

3. Personalentscheidungen

Im Januar auf der kommenden Generalversammlung stehen insgesamt 12 Personen zur Wahl.

Nicht mehr kandidieren möchten

- Franz Hubert Menke nach über 20 Jahren als Königsoffizier
- Günter Bertels
- Siegfried Hanke (er möchte nach Aufforderung der Versammlung jedoch noch einmal darüber schlafen!)

Bernd Schmidt regt an, ob wir nicht noch zwei zusätzliche Offiziere für den Jubelkönig wählen sollten. Es kommt immer wieder vor, dass wir gerade bei den Festzügen zu wenige Personen sind. Die Entscheidung wird vertagt.

Der ausscheidene Jungschützensprecher David Menke möchte gerne im Vorstand verbleiben. Stephan Menke regt an, dass er selbst den neuen Posten „Schießmeister“ übernehmen könnte und David Menke dafür den des Besitzers für Mecklinghausen. Auch diese Entscheidung wird vorerst vertagt.

4. Verschiedenes

Hier gibt es keine weiteren Anmerkungen.

Georg Schulte beendet die Vorstandssitzung um 22.30 Uhr.